Objekt:	Schnurösengefäß (D-Ware)
Museum:	Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Ägyptisches Museum
Inventarnummer:	ÄM 14164

Beschreibung

Aufgrund dieser charakteristischen Merkmale ist dieses Gefäß in die Naqada II-Zeit zu datieren. Der bauchige Topf besitzt auf seiner Schulter vier kleine Schnurösen zum Aufhängen. Die Öffnung wird von einer leicht wulstigen Gefäßlippe verstärkt. Die darunter befindliche Bemalung zeigt drei wellenförmige Linien. Die Bereiche zwischen den Ösen sind mit geometrischen Mustern verziert. Dabei sind die jeweils gegenüberliegenden Partien entweder mit einem Zick-Zack-Dekor geschmückt oder mit konzentrisch verlaufenden, halbkreisförmigen gewellten Linien. Die untere Hälfte des Topfes ist undekoriert. Eine kleine runde Standfläche bildet den Gefäßboden.

Grunddaten

Material/Technik:	Mergelton (Material / Ton, gebrannt); bemalt
Maße:	Höhe x Durchmesser: 19 x 20 cm; Mündung: 10 cm; Gewicht: 1,2 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	3700-3200 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Naqada (Stadt)

Schlagworte

- Bemalung
- Gefäß
- Naqada-Kultur
- Schnuröse